

Zentraldirektion
der
Monumenta Germaniae historica.

Berlin NW 7, den 27. August 1928.

An
 die Berliner Beamten-Vereinigung
 in B e r l i n.

Joh bitte zu Lasten meines „Separatkonto Kehr (Monumenta Germaniae historica)“ zum 1. September 1928 folgende Beträge zu zahlen:

I 26 a VIII 9	511,50 RM	Vergütung für September 1928 an Herrn Dr. Leo Santifaller in Berlin-Schöneberg, Hauptstr. 99 durch Überweisung auf sein dortiges Konto.
I 27	600, -- "	an Herrn Studienassessor Dr. Gerhard Laehr in Berlin-Zehlendorf als Vorschuß für sächliche Ausgaben,
I 28	372, -- "	Vergütung für September 1928 an denselben; beide Beträge wird Dr. Laehr dort abheben.
I 28	209,80 "	Vergütung für September 1928 an Fräulein Dr. Hüttebräuker in Berlin-Wilmersdorf, Rüdesheimer Platz 3; dieses wird den Betrag dort abheben.
I 29	210,85 "	Vergütung für September 1928 an Herrn Dr. Th. Zwölfer in Berlin-Neu Westend, Reichstr. 70a; dieser wird den Betrag dort abheben.
I 30	85,85 " (P)	an Herrn Rechnungsrat Längrich in Berlin-Schöneberg, Hauptstr. 13 zur Bezahlung der fälligen Steuerbeträge durch Überweisung auf sein dortiges Konto Nr. 4494.
VIII 5-8	197, -- "	an denselben als Vergütung einschließlich 40 RM für Schreibhilfe und 7 RM für bare Auslagen in der Zeit vom 1. Juli bis 30. September 1928 durch Überweisung auf das vorbezeichnete Konto.
II 6	500, -- "	Honorarvorschuß für wissenschaftliche Arbeiten im September 1928 an Herrn Geheimrat Dr. Bruno Krusch, Hannover, Wiesenstr. 24, portofrei durch die Post.
II 6	100, -- "	Honorarvorschuß für wissenschaftliche Arbeiten im September 1928 an Herrn Dr. F. W. Finsterwalder in Cronberg i. T., Frankfurter Str. 40 Postscheckkonto: Frankfurt a. M. Nr. 10179.
II 6	150, -- "	Honorar für August 1928 an Herrn Dr. Hans Frederichs in Berlin (für Bearbeitung der Indices zu Scriptorum XXX). Dr. Frederichs wird den Betrag dort abheben.
zus.	2 937, -- RM	

In Reinschrift: gez. Kehr.

Nach Abgang: zur Rechn. Kontrolle.

Kassier ab 27/8 28.
 Dr. C. C. C.

W. L.